Kunstverlag Hugo Heller, Wien I, Bauernmarkt 3.

Eine eigenartige, künstlerisch-literarische Publikation, die von den zahlreichen Sammlern mit großem Interesse aufgenommen werden wird, gelangt soeben zur Ausgabe: ein von

Bildhauer **C. M. Schwerdtner** und **Maler** **Berth. Löffler**

geschaffener, von der **Wiener Werkstätte** ausgeführter

Schraubthaler

zur Erinnerung an den Weltkrieg 1914/15

Solche Schraubthaler aus früheren Jahrhunderten — der letzte ist zum Gedächtnis der Befreiungskriege 1813 geprägt worden — bilden das Entzücken der Sammler. Das vorliegende, aus dem Zusammenwirken zweier bedeutenden Wiener Künstler entstandene kleine Kunstwerk ist seinen Vorläufern ebenbürtig.

Die Vorderseite der **in Stahl** geprägten Münze zeigt zwei wachehaltende Soldaten, einen deutschen und einen österreichischen, an einen Eichenstamm gelehnt, in dessen Ästen ihre Wappenschilder stehen. Darunter: 1914-1915. Auf dem Revers in einem Lorbeerkranz die Hände der beiden, die um einen Schwertgriff ineinandergreifen. Als Inschrift die Wahlsprüche: „Gott mit uns" und „Viribus unitis". Eine Fuge im getieften Rand verrät, daß diese Denkmünze noch etwas Besonderes berge — und in der Tat, man klappt sie auf und trennt Avers von Revers, dann entwickelt sich ein kleines Meisterwerk der Buchkunst auf einer Kette bemalter und bedruckter Papierscheiben. Die Bilder, Schöpfungen Löfflers, illustrieren, mitunter miniaturhaft fein, die Texte und allerlei kriegerische Szenen, Kampfgeschichten aus dem Schützengraben, von der See mit ihren U-Boot-Abenteuern und aus den Lüften, Motormörsertaten und Kavallerie-Attacken; Löffler hat den Charakter dieser Gedenkbildchen sehr gut getroffen. Die Verse sind von Gerhart **Hauptmann**, Richard **Dehmel**, F. K. **Ginzkey**, R. A. **Schröder**, Paul **Zech**, Anton **Wildgans**, Ottokar **Kernstock**, Peter **Rosegger**, Richard **Schaukal**, Richard **Nordhauser**, Hugo von **Hofmannsthal**, H. **Zuckermann** und Ludwig **Ganghofer**.

Die Denkmünze ruht in einem geschmackvollen Kästchen und kostet 12 Kronen = 10 Mark. 50 Stück wurden **in Silber** geprägt und werden für 20 Kronen = 18 Mark verkauft.

Die Münze wird nur bar mit 20% geliefert, jedoch mit dreimonatigem Remissionsrecht.

Plakate gratis.